

Nistkasten-Projekt der 1. Klassen der EMS Schwadorf

Die SchülerInnen der ersten Klassen der EMS Schwadorf haben im Frühjahr ein spannendes Vogelprojekt umgesetzt! Fachlicher Kooperationspartner war die Regionalgruppe Feuchte Ebene-Thermenlinie.

Forschendes, projektbezogenes Lernen zum Artenschutz hieß es für Frau Mag.^a Friedrich und Ihre KollegInnen: Die ersten Klassen lernten zunächst wichtige Zusammenhänge des Nahrungsnetzes und der biologischen Artenvielfalt kennen, bevor sie mit einem fachlichen Online-Vortrag über Vogelschutz von Franziska Puhm in die Vogelwelt eingetaucht wurde. Anschließend erarbeiteten die SchülerInnen selbstständig ein Vogelportfolio, in dem z. B. Erkennungsmerkmale, Lebensweise und Nistgewohnheiten zu einer bestimmten Vogelart enthalten waren. Mit dem nötigen Wissen ausgerüstet, startete der handwerkliche Teil des Projekts: Im Werkunterricht wurden für zehn verschiedene Vogelarten Nistkästen angefertigt.

Zu Ostern wurden die Nistkästen an geeigneten Standorten um die EMS Schwadorf und in der Ortschaft montiert. Anschließend wird es einen (virtuellen) Rundgang geben, bei dem die SchülerInnen Wissenswertes ihrer jeweiligen Vogelart vorstellen.

Mithilfe einer Wildkamera kann das Geschehen in einem Nistkasten das ganze Jahr über begleitet werden.

Franziska Puhm



Die von der EMS Schwadorf gebastelten Nistkästen

ÖNJ Hörsersdorf

Aktivitäten

Mit „NAnU – Tarnen und Täuschen“ standen die Strategien Tarnen, Warnen und Täuschen im Mittelpunkt. Anhand einer kurzen Exkursion und von Anschauungsmaterial lernten die Kinder Beispiele für tierische Tarnkünstler und Nachahmer kennen. Spiele vermittelten die Entstehung und Verbesserung passender Farben im Lauf der Evolution. Neu waren die „Wasserwichtel“, bei denen das Thema Wasser beleuchtet wurde. Vermessungen und Experimente veranschaulichten die verschiedenen Funktionen des Wassers und des Bodens als Wasserfilter und -speicher. Abschließend durften die Kinder im Teich keschern und Libellenlarven, Wasserskorpione und Schwimmkäfer bestaunen. Anfang September drehte sich alles um „Familie Fledermaus“: Mit Fledermausexperten Florian Wiesinger von der KFFÖ machten wir uns auf die Suche nach Fledermausquartieren und fanden in einem alten Weinkeller tatsächlich eine Fledermaus, die die Kinder mittels Bat-Detektor auch gut hören konnten. Im Zuge der Aktion wurden auch Ersatzquartiere für Fledermäuse gebastelt, zwei davon hängen nun auf dem Gelände der Landwirtschaftlichen Fachschule in Mistelbach. Den Jahresausklang machte „NAnU – Unter der Erde“, bei dem die Kinder die verschiedenen Bodenlebewesen kennenlernten und ein Lapbook zum Thema Boden anfertigten.

Auch für das Jahr 2021 sind wieder spannende Aktivitäten geplant: Den Frühlingsauftakt machte „NAnU – Frühlings-

erwachen“, bei dem sich die jungen Naturforscher auf die Suche nach Spuren des Frühlings machten. Außerdem erfuhren die Kinder spielerisch, wie Tiere den Winter überdauern. Bei den Waldwichteln wollen wir den Wald aus verschiedenen Blickwinkeln kennenlernen und bei „NAnU – Was warst denn du?“ begeben wir uns auf eine Zeitreise in die Vergangenheit des Weinviertels. Im Herbst stehen Igel sowie die Herkunft unserer Lebensmittel im Mittelpunkt.

Franziska Denner



Selbst gebaute Mini-Kläranlagen

© B. Gahr

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Naturschutz - Nachrichten d. Niederösterr. Naturschutzbundes \(fr. Naturschutz bunt\)](#)

Jahr/Year: 2021

Band/Volume: [2021_2](#)

Autor(en)/Author(s): Puhm Franziska, Denner Franziska

Artikel/Article: [Nistkasten-Projekt der 1. Klassen der EMS Schwadorf; Aktivitäten 17](#)